



## **16. Informationsschreiben für Eltern und Angehörige in der Corona-Krise (Stand 30.11.2020)**

---

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*gerne möchten wir Ihnen, liebe Angehörige von Menschen mit Behinderungen, wieder aktuelle Informationen in Bezug auf die Auswirkungen der Corona-Krise zukommen lassen. Sie bekommen dieses Informationsschreiben heute erneut von Ihrer regionalen Lebenshilfe-Einrichtung zugeschickt. Da wir Ihnen das Schreiben künftig direkt zuschicken möchten, benötigen wir Ihre E-Mail-Adresse. Bitte senden Sie uns dafür eine Nachricht an: [claudia.mueller@lebenshilfe-thueringen.de](mailto:claudia.mueller@lebenshilfe-thueringen.de). \*<sup>1</sup> Angehörige, die uns ihre Kontaktdaten und die Hinweise zum Datenschutz bereits zugeschickt haben, bekommen das aktuelle Informationsschreiben bereits heute zugeschickt.*

*Wir wünschen Ihnen weiterhin alles Gute und viel Kraft in diesen herausfordernden Zeiten!  
Ihr Team der Lebenshilfe Thüringen*

---

\*<sup>1</sup> Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Ihre Daten bei dem Landesverband der Lebenshilfe Thüringen gespeichert und vertraulich behandelt werden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Wir nutzen Ihre Daten ausschließlich, um Ihnen Informationsschreiben (mit Informationen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie; Rundschreiben der Lebenshilfe Thüringen, ggf. andere für Eltern/Angehörige relevante Informationen) zuzuschicken. Wenn Sie keine weiteren Informationen der Lebenshilfe Thüringen erhalten möchten, dann teilen Sie uns das bitte per E-Mail mit.

### **Hinweise zu aktuellen Corona-Verordnungen**

Wegen der weiteren Ausbreitung des Coronavirus gibt es eine neue Sonderverordnung, welche ergänzend zu der neuen Thüringer Corona-Verordnung und der Corona-Verordnung für Kindertageseinrichtungen, der weiteren Jugendhilfe, Schulen und für den Sportbetrieb ist. Bei Abweichungen zwischen den Verordnungen hat die Sonderverordnung Vorrang.

Die Thüringer Corona-Verordnung (2. Thüringer SARS-CoV-2-Infektionsschutz-Grundverordnung) gilt vom **30.11. bis 20.12.2020**. Die Sonderverordnung gilt vom **01.12. bis 20.12.2020**.

Folgende Regelungen sind aktuell zu beachten (bitte beachten Sie, dass nur jene für die vier Bereiche aufgelistet sind; alle anderen Regelungen entnehmen Sie den Verordnungen):

#### WfbM und Förderbereiche:

- keine Änderungen zur vorherigen Verordnung



### Frühförderung:

- keine Änderungen zur vorherigen Verordnung

### Gemeinschaftliche Wohnformen:

- keine Änderungen zur vorherigen Verordnung

### Schulen/Kindertageseinrichtungen:

- Schulen und Kindertageseinrichtungen wechseln zum 01.12.2020 in die Stufe GELB (abhängig vom Infektionsgeschehen können Einrichtungen regional in die Stufe ROT wechseln)
- Siebentageinzidenz pro 100.000 Einwohner ist über 200 Fälle:
  - bis Klasse 6: feste Gruppen, Präsenzunterricht bzw. –betreuung
  - ab Klasse 7: ständiger Mindestabstand von 1,5 m (dadurch kommt es in der Regeln zum Wechsel zwischen Präsenzunterricht + häuslichen Lernen)
- Siebentageinzidenz pro 100.000 Einwohner ist unter 200 Fälle:
  - bis Klasse 6: feste Gruppen, Präsenzunterricht bzw. –betreuung
  - ab Klasse 7: Schulleitung hat weitgehende Handlungsfreiheit bei den Stufe-GELB-Maßnahmen: feste Gruppe *oder* ständiger Mindestabstand von 1,5 m (dadurch kommt es in der Regeln zum Wechsel zwischen Präsenzunterricht + häuslichen Lernen); als äußerste Maßnahme kann Maskenpflicht im Unterricht vorgeschrieben werden
- Die Weihnachtsferien in Thüringen bleiben im geplanten Rahmen:
  - bis Klasse 6: feste Gruppen, Präsenzunterricht bzw. –betreuung
  - ab Klasse 7: häusliches Lernen zwischen dem 21.12.2020 und dem 10.01.2021
- Bitte beachten Sie, dass Förderschulen/Förderzentren und Kindergärten wie die Klassen 1 bis 6 an allgemeinen Schulen behandelt werden.

Die weiteren Regelungen, welche im Rahmen der Sonderverordnung in Kraft getreten sind, finden Sie hier: [https://www.tmasgff.de/fileadmin/user\\_upload/Gesundheit/COVID-19/Verordnung/29112020\\_CoronaVO\\_Abloese\\_SondEind.pdf](https://www.tmasgff.de/fileadmin/user_upload/Gesundheit/COVID-19/Verordnung/29112020_CoronaVO_Abloese_SondEind.pdf) (Artikel 1). Die Änderungen der Thüringer Corona-Verordnung finden Sie unter dem gleichen Link (Artikel 2).

Aktuelles zur Lage an Thüringens Schulen und Kitas finden Sie hier <https://bildung.thueringen.de/ministerium/coronavirus/>



### Regelungen zum vereinfachten Zugang zum Hartz IV-System verlängert

Im Kontext der weiter anhaltenden Corona Pandemie wurde die gesetzliche Regelung im Zuge des "Regelbedarfsermittlungsgesetzes" beschlossen.

Damit gelten folgende Sonderregelungen bis zum 31.03.2021 fort:

- befristete Einschränkung der Vermögensprüfung in der Grundsicherung für Arbeitsuchende, wonach für den Zeitraum von sechs Monaten Vermögen nicht berücksichtigt wird, es sei denn es ist „erheblich“ (60.000 Euro für eine Einzelperson; selbst bewohnte Eigentumswohnung oder Haus bleiben ebenso wie private Altersvorsorge außen vor);
- die Aussetzung der Vermögensprüfung auch beim Kinderzuschlag;
- befristete, für sechs Monate geltende, Anerkennung der tatsächlichen Aufwendungen für Unterkunft und Heizung in der Grundsicherung für Arbeitsuchende;
- Erleichterungen bei der Berücksichtigung von Einkommen in Fällen einer vorläufigen Entscheidung oder vorschussweisen Bewilligung.

Des Weiteren wurden die Mehrbedarfe neu geregelt:

- Mehrbedarfe nach § 21 Absatz 6 Satz werden um einmalige, unabweisbare, besondere Bedarfe ergänzt, so dass zukünftig nicht nur dauerhaft auftretende Bedarfe gedeckt werden können.
- Bei einmaligen Bedarfen gilt die zusätzliche Voraussetzung, dass ein Darlehen ausnahmsweise nicht zumutbar oder wegen der Art des Bedarfs nicht möglich ist.
- Ein zusätzlicher Mehrbedarf wurde für Aufwendungen zum Kauf oder zur entgeltlichen Ausleihe von Schulbüchern geschaffen.

### Weihnachtsbaum der Lebenshilfe im Bundestag

Zur Adventszeit steht seit über 20 Jahren der Weihnachtsbaum der Lebenshilfe im Deutschen Bundestag. Die Bundesvorsitzende der Lebenshilfe, Frau Ulla Schmidt, hat den Baum am 26. November an den Bundestagsvizepräsident Dr. Hand-Peter Friedrich übergeben. Der Weihnachtsbaumschmuck wird jedes Jahre von Menschen mit Behinderungen angefertigt. Dieses Jahr stammt er von der Lebenshilfe Bremerhaven.



### **Online-Konferenz für Familien aus aller Welt**

Der Weltdachverband der Bundesvereinigung Lebenshilfe – Inclusion International – führt am 8. Dezember eine Online-Konferenz für Familien mit Angehörigen mit geistiger Behinderung aus aller Welt durch.

Unter folgendem Link kann man sich zur Konferenz anmelden (auf der Seite nach unten scrollen und einen der beiden vorgeschlagenen Termine auswählen). Bitte beachten Sie, dass sowohl die Konferenz, als auch die Internetseite in englischer Sprache sind.

<https://inclusion-international.org/inclusion-international-takes-action-on-family-leadership/>

### **Einladung zur Online-Befragung: Corona-Folgen für Menschen mit Behinderungen**

Die VIFF Bundesvereinigung, die eng mit der Deutschen Vereinigung für Rehabilitation (DVfR) zusammenarbeitet, untersucht aus verschiedenen Perspektiven in einem Konsultationsprozess das Thema:

*Welche Auswirkungen hat die Corona-Pandemie auf die Teilhabechancen von Menschen mit Behinderungen, chronischen Erkrankungen oder Pflegebedürftigkeit?*

Der Prozess wird vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) unterstützt. In einer Online-Befragung stellt die DVfR Fragen zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie sowohl den Betroffenen selbst als auch deren Angehörigen. Darüber hinaus werden auch Dienste und Einrichtungen der Rehabilitation, verschiedene betriebliche Akteure, Leistungs-/Kostenträger sowie Vertreterinnen und Vertreter der Zivilgesellschaft befragt.

Die Ergebnisse sollen dazu beitragen, die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen auch unter Corona-Bedingungen zu stärken.

Die VIFF hat den nachfolgenden Link zum Onlinefragenbogen freundlicherweise übersandt, um das Anliegen zu unterstützen:

<https://umfragen.zsh.uni-halle.de/index.php?r=survey/index&sid=737958&lang=de>

Wir bitten Sie um Ihre Mitarbeit und Unterstützung. Weitere Informationen und Links zur Online-Befragung finden Sie auf der Webseite der DVfR unter: <https://www.dvfr.de/rehabilitation-und-teilhabe/meldungen-aus-der-rehala-landschaft/detail/artikel/online-befragung-corona-folgen-fuer-menschen-mit-behinderungen/>.



### Drittes Bevölkerungsschutzgesetz verabschiedet

Am 18.11.2020 hat der Bundestag das "Dritte Gesetz zum Schutz der Bevölkerung bei einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite" verabschiedet.

Details der Regelungen hierzu finden Sie unter nachfolgendem Link: [https://www.der-paritaetische.de/index.php?id=25&tx\\_news\\_pi1\[news\]=12982&tx\\_news\\_pi1\[controller\]=News&tx\\_news\\_pi1\[action\]=detail&cHash=cedc76a4bd1399dad3dfe02dabf3d23f](https://www.der-paritaetische.de/index.php?id=25&tx_news_pi1[news]=12982&tx_news_pi1[controller]=News&tx_news_pi1[action]=detail&cHash=cedc76a4bd1399dad3dfe02dabf3d23f)

Jena, den 30.11.2020